



»Facebook gehört in den Unterricht«

Soziale Netzwerke sollen stärker in der Schule thematisiert werden – Projekt an Haupt- und Realschule

Steinhagen (as). Die Lebenswirklichkeit der Kinder und Jugendlichen findet sich selten in Lehrplänen wieder. Doch Medienkompetenz und der sichere Umgang mit Facebook & Co. werden immer wichtiger. Haupt- und Realschule setzen auf ein Projekt, um ältere Schüler als Ratgeber für die Jüngsten auszubilden.

Steinhagenerin gewinnt Justizquiz

Steinhagen/Detmold (WB). Sabine Viehl geht in die Luft: Die Steinhagenerin hat beim NRW-Tag in Detmold eine Ballonfahrt gewonnen. Unter dem Motto »Mit Recht für Sie da« standen an Pfingsten auch die Türen des Landgerichts Detmold offen. Sabine Viehl nahm an einem Justizquiz teil, beantwortete sechs Fragen korrekt und wurde als Gewinnerin ausgelost. Gisela Nagel, Vizepräsidentin des Landgerichts Detmold, hat den Preis am Dienstag überreicht. »Ich freue mich sehr über den Gewinn. Ich wollte schon immer mal eine Ballonfahrt machen«, sagt Sabine Viehl.



Sabine Viehl (rechts) aus Steinhagen erhält von Gisela Nagel einen Ballonfahrt-Gutschein.



Philip Karsch (hinterste Reihe, links) und Isabel Venne (daneben) von Eigensinn e.V. haben Acht- und Neuntklässler der Haupt- und

Realschule zu »Smart-User-Trainern« ausgebildet. Sie sollen den Jüngsten Tipps bei der Internetnutzung geben. Foto: Schnadwinkel

»Facebook gehört in den Unterricht«, sagt Philipp Meyer. Der Realschüler aus der Klasse 8 a hat sich in einem Halbjahrsprojekt des Vereins Eigensinn aus Bielefeld zu einem so genannten »Smart-User-Trainer« schulen lassen. Der Hintergrund: Eltern und Lehrer werden von Mädchen und Jungen als Ansprechpartner und Ratgeber in Sachen Internet selten akzeptiert. »Deshalb bilden wir Schüler der achten und neunten Jahrgangsstufe aus, die den Fünft- bis Siebtklässlern Ratschläge geben können, weil sie inhaltlich und altersmäßig näher dran sind«, erklärt Isabel Venne von Eigensinn e.V. Der Verein, 1991 als Einrichtung zur Prävention sexualisierter Gewalt gegründet, arbeitet seit sechs Jahren auch mit Schülern, um zum Beispiel Cybermobbing vorzubeugen und auf Datenschutzbestimmungen hinzuweisen. So auch an der Haupt- und Realschule in Steinhagen.

Zuerst seien die Jugendlichen skeptisch. »Natürlich denken sie, dass sie alles wüssten, weil sie sich täglich im Internet bewegen und auskennen. Doch nach den ersten Aha-Effekten nehmen sie Tipps gerne an«, erläutert Philip Karsch von Eigensinn e.V. Die Augen

öffnen könne man den Schülern vor allem bei Sicherheitseinstellungen und Urheberrecht. Zum Projekt gehören auch Elternabende wie am kommenden Mittwoch in der Hauptschule. »Die Mütter und Väter interessieren sich für Facebook, weil sie es aus den Medien kennen oder es selbst nutzen. Da ihre Kinder mehr darüber wissen als sie, sind sie oft

kritisch«, sagt Heike Müller. Nach den Sommerferien möchte die Leiterin der Hauptschule das Angebot im Rahmen einer AG mit den Schülern fortsetzen, die jetzt an dem Projekt teilgenommen haben. In der Realschule ist vom neuen Schuljahr an mittags eine PC-Pause geplant, in der Neuntklässler die Schüler der unteren Jahrgänge im Internet anleiten.

Johanna Münch und Mert Yozbatiran fühlen sich gut darauf vorbereitet, ihre Erfahrungen jüngeren Mitschülern zu vermitteln. »Mobbing ist Netz ist praktisch öffentlich, wenn man 250 »Freunde« hat. Da muss man aufpassen, wenn so etwas einmal passiert«, wissen die Achtklässler. Auch Philipp Meyer findet den Ansatz gut, hält ihn allerdings für verspätet:

»Wer auf eine weiterführende Schule kommt, der hat die meisten Fehler bei Facebook schon gemacht. Internet-Kunde muss viel früher in den Unterricht. Spätestens in der dritten Klasse.«

Heike Müller bestätigt, dass durch soziale Netzwerke immer mehr Privates in die Schule einzieht: »Damit müssen Lehrer und Schüler umzugehen lernen.«

Spvg. ehrt Jugendmeister

Steinhagen (WB). Die diesjährige Jugend-Meister-Ehrung der Sportvereinigung Steinhagen beginnt im Rahmen der Fußball-Jugendwoche (nach dem Kindergarten-Cup) am Dienstag, 19. Juni, um 19 Uhr im Cronsbach-Stadion. Es werden aus fünf Abteilungen jugendliche Sportler und Mannschaften für Erfolge ausgezeichnet.

Abendkreis-Fahrt nach Dalheim

Steinhagen (WB). Der Abendkreis besucht am Dienstag, 26. Juni, das Kloster Dalheim im Paderborner Land. Abfahrt ist um 10 Uhr am Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Anmeldungen bei Christina Becker, ☎ 0 52 04/47 52.

Training gegen Provokation



Deeskalationstraining: Leon Ellerbrake aus der D-Jugend trägt seinen jüngeren TuS-Kameraden Lukas Hövelmann aus der E-Jugend.

Steinhagen-Brockhagen (WB). Die Handballer der männlichen E- und D-Jugend des TuS Brockhagen haben in einem gemeinsamen Training versucht, Fouls und Provokationen zu unterlassen oder diesen gekonnt zu entgehen. E-Jugendtrainer Björn Huxhohl hatte zwei seiner Berufskollegen von der Polizei dazu verpflichtet, einige Übungen und Anwendungen aus ihrem Berufsbereich der Gewaltprävention zu präsentieren. Wilfried Bury und Katja Hohenbrink verstanden es, 23 junge Handballer drei Stunden lang in gedanklicher und körperlicher Konzentration zu halten. Dabei wurde anhand von Übungen immer wieder auf die Deeskalation eingegangen, also auf die Gegenreaktion zu einer Provokation, die oft mit einem Schimpfwort in verbaler Art beginnt.

Beste Frau am Steuer

Steinhagen (WB). Sabine Wenig, Lehrerin am Steinhagener Gymnasium, ist die beste deutsche Steuerfrau auf dem sportlichen Zweimann-Katamaran Hobbie 16. Zusammen mit ihrem Partner Ingo



Erfolgreich: Sabine Wenig mit Ingo Delius auf ihrem Katamaran.

Delius hat sie vier der vorigen fünf Ranglistenregatten in verschiedenen Regionen Deutschlands gewonnen – davon zwei als Steuerfrau. Damit befindet sie sich derzeit auf Platz 9 der deutschen Rangliste, umgeben von Steuermännern, die teilweise mehrfache Europameister sind und auch bei Weltmeisterschaften auf dem Siebertreppchen standen. Die nächsten Großveranstaltungen für Sabine Wenig: die Kieler Woche am letzten Juni-Wochenende, die Internationale Deutsche Meisterschaft im Rahmen der Warnemünder Woche (13. bis 15. Juli) sowie die Europameisterschaft in der Südbretagne Anfang August.

Auch Schüler brauchen Ruhe

»Chillraum« und ein neuer Schulhof am Gymnasium eingeweiht

Steinhagen (wk). Das Gymnasium hat jetzt einen »Chillraum« und einen neuen Schulhof eröffnet. Dort sollen Mädchen und Jungen der Mittelstufe Platz zur Ruhe und Erholung finden.

Und hinter dem Musikraum im Erdgeschoss können Schüler nun Spiele wie Boccia, aber auch ein riesiges Schachspiel ausleihen. Die

Organsation übernehmen die Sporthelfer unter der Leitung von Katharina Potthast. »Die Erweiterung der Cafeteria ist der nächste

Schritt, den wir gehen werden«, kündigte Wolfgang Schulte an. All das solle unter dem Prinzip »Schüler für Schüler« funktionieren.



Willkommener Ort, um sich zu entspannen und zu unterhalten: Die ersten Schülerinnen der Mittelstufe

des Steinhagener Gymnasiums finden im so genannten Chillraum ihre Ruhe. Foto: Wiebke Kade

Was, wann, wo

am Freitag, 15. Juni, in Steinhagen

WESTFALEN-BLATT

Geschäftsstelle. Bahnhofstraße 14, geöffnet von 9.15 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, ☎ 0 52 04/91 99 90; Telefax 0 52 04/91 99 99.

Vereine und Verbände

Babysitter-Service. Vermittlung über das Familienzentrum, ☎ 0 52 04/88 82 13.

Hilfe in Erziehungs- und Lebensfragen: Brockhagen, Gütersloher Straße 15, Terminvergabe unter ☎ 0 52 04/88 03 60.

Treffpunkt Apfelstraße. 15 bis 17.30 Uhr Cafëbetrieb.

Sozialpsychiatrischer Dienst. 8 bis 15 Uhr Suchtberatung, weitere Infos unter ☎ 0 52 41/85 17 18.

Pflegeberatung des Kreises Gütersloh. Sprechzeiten im Rathaus, ☎ 0 52 04/99 72 06, Infos auch unter www.pflege-gt.de.

Bücherei

Gemeindebibliothek. 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Kirchengemeinden

CVJM Steinhagen. 16.30 bis 18 Uhr gemischte Jungscharen im Johannes-Busch-Haus; 17.30 bis

19 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen ab acht Jahren) im Dietrich-Bonhoeffer-Haus; Jugendkeller geöffnet von 19 bis 22 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Steinhagen. 20 Uhr Offener Gesprächsabend im Johannes-Busch-Haus.

Ev. Kirchenmusik Steinhagen. 20 bis 21.30 Uhr Posaunenchor Probe im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Brockhagen. 16 bis 18 Uhr Offener Treff für Kinder im Grundschulalter, Kantorhaus.

Familienzentren

Internationales Cafë. 15 bis 17 Uhr offener Treff für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, mit Jutta Klauke-Holste und Mehmet Kara.

AWO-Kita Rostocker Straße. 10.30 bis 12 Uhr: Krabbelkids II.

Bäder

Waldbad. 15 bis 19 Uhr (nur bei Außentemperaturen von mehr als 20 Grad).

Hallenbad. 6.15 bis 8 Uhr; Sauna im Hallenbad: 14 bis 21 Uhr gemischte Sauna.

Sonstiges

Entsorgungspunkt Künsebeck (Abfallsortier- und Umschlaganlage): 8 bis 16.30 Uhr geöffnet.